



Mitteilungsblatt der Gemeinde
Himmelberg

Nummer 101

September 2017

Jahrgang 33



Himmelberger Weinfest
16. & 17. September 2017

■ Aus dem Gemeinderat – August 2017

Ankauf einer mobilen Beschallungsanlage

Aufgrund des Alters der jetzigen Beschallungsanlage wird bei der Firma ITEC Tontechnik GesmbH eine neue mobile Anlage angekauft.

Abschluss einer Dienstleistervereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Feldkirchen zwecks Datenabgleich ZMR
 Durch die laufende Aktualisierung der Daten aus dem ZMR/LMR soll sichergestellt werden, dass u.a. Vorschriften der VG künftig „zielorientierter“ erfolgen können und so „Fehl-läufe“, die aus der Unkenntnis von Wohnsitzwechseln, durch unkorrekte Anschriften, weitestgehend vermieden werden.

Bushaltestelle Schleichenfeld – Beauftragung Baufirma

Mit den Bauarbeiten an der neuen Bushaltestelle, sowie den Adaptierungsarbeiten an der alten Bushaltestelle wird die Firma Swietelsky beauftragt.

Verkauf Grundstück Nr. 52/2, KG 72326 Pichlern, Gewerbegebiet

Das Grundstück von 2.600 m² im Gewerbegebiet, wird an Herrn Kelz David, wohnhaft in 9562 Himmelberg, Flatschach 22, verkauft.

Ankauf von Computern für interaktive Displays – VS Himmelberg

Die fünf Klassen der VS Himmelberg werden im Zuge des Umbaus mit interaktiven Displays ausgestattet. Zur Bedienung dieser werden entweder Stand-PC's oder Lap Top's bei der Firma Thalhammer Bürotechnik GesmbH angekauft.

Antrag der Bringungsgemeinschaft Steindorf-Sallach-Mannessen auf Vorfinanzierung der Asphaltanierungsarbeiten durch Abteilung 10 – Agrartechnik

Von der Bringungsgemeinschaft wurde der Antrag an die Gemeinde Himmelberg gestellt, den Betrag von € 10.633,74 vorzufinanzieren damit ihrerseits kein Kredit aufgenommen werden muss. Die Förderung erhält die Gemeinde Himmelberg. Der Restbetrag wird der Bringungsgemeinschaft in Rechnung gestellt.

Bienenzuchtverein Himmelberg – Antrag auf Gewährung einer Bestäubungsprämie

Für sieben Mitglieder des Bienenzuchtvereins Himmelberg wird eine Bestäubungsprämie von je € 70,00 (Gesamtprämie € 490,00) für das Jahr 2017 gewährt.

Fortführung Grünschnittentsorgung

Der Abtransport des Grünschnittes erhöht sich laut Indexanpassung pro m³ von € 15,75 auf € 15,85. Bis auf weiteres wird die Entsorgung durch den Maschinenring-Service Feldkirchen durchgeführt.

Gesunde Gemeinde – weitere Vorhaben und Gesundheitstag 2018

Das Projekt Gesundheitstreff mit Frau Ackerer wird weitergeführt, und die Kosten pro Treffen von € 50,00 übernommen. Der Gesundheitstag sowie das Projekt „Himmelberg wird leichter“, wird am 24.02.2018 in der Kulturhalle in Himmelberg durchgeführt.

Tage der Familie

Kinder mit Begleitung und Jugendliche werden von der Gemeinde Himmelberg zur Kinovorstellung nach Feldkirchen eingeladen. Die Veranstaltung wird mittels Postwurfsendung angekündigt.

EU – Schulobstprogramm

Mit Unterstützung der Gemeinden und des Agrarreferates des Landes Kärnten konnten kärntenweit viele Kinder in den Ge-

nuss des EU- Schulobstprogrammes kommen. Der Kostenanteil von € 3,40 pro Kind wird von der Gemeinde übernommen.

Antrag auf Erwerb einer Teilfläche der Parzelle 1247/2, KG Himmelberg, öffentliches Gut

Dem Antrag der Frau Wabnegger wird nicht nachgekommen. Der Verkauf einer Teilfläche der Wegparzelle wurde abgelehnt.

Antrag auf Grenzfestlegung und Grundablöse, Parzelle 827, KG Pichlern

Dem Antrag von Frau Hildegard und Herrn Herwig Tillian sowie Herrn Stefan Malle auf Mappenberichtigung wurde zugestimmt. Die in Anspruch genommenen Teilflächen werden in das öffentliche Gut übernommen und wird für diese ein Ablösebetrag bezahlt.

Antrag auf Anbringung eines Hinweisschildes mit Hausnummern am Saurachberg

Für die Objekte Saurachberg 65 und 67 wird ein Hinweisschild mit den Hausnummern angebracht.

Antrag der Bringungsgemeinschaft Steindorf-Sallach-Mannessen auf Gewährung einer Beihilfe für Instandhaltungsarbeiten

Der Bringungsgemeinschaft wird eine finanzielle Beihilfe für die durchgeführten Instandhaltungsarbeiten von € 500,00 gewährt.

Antrag auf Installation eines Verkehrsspiegels

Gegenüber der Ausfahrt Schifferhaus/Pleschberger wird ein beheizbarer Verkehrsspiegel angebracht. Die anfallenden Kosten werden von der Gemeinde übernommen.

Auftragsvergabe – Gemeindewasserversorgungsanlage Himmelberg BA3 (Sanierung von Druckminderstation und Druckrohrleitungen durch Neubau)

Der Auftrag über die Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung, Rohrverlege- und Installationsarbeiten zur Errichtung der GWVA Himmelberg wird an die Firma Konrad Beyer & Co Spezialbau GmbH aus Klagenfurt vergeben. Die Kosten betragen € 248.934,66.

Auftragsvergabe – Kindergarten Himmelberg Außenanlage

Die Firma Gestra, Spiel und Freizeiteinrichtungen GesmbH aus Waldneukirchen, wird mit der Fertigung, Lieferung sowie Montage der neuen Spielgeräte bzw. Außengestaltung beauftragt. Die Gesamtkosten betragen ca. € 60.000,00.

Wasserversorgungsanlage Himmelberg – Versorgungsbe- reiche, Gebührengestaltung

Die Wasserbezugsgebühren, geteilt in eine Bereitstellungsgebühr, € 50,00 pro baulicher Anlage und Kalenderjahr und Benützungsgbühren, € 1,50 pro m³ Wasser sowie ein einheitlicher Anschlussbeitrag in der Höhe von € 2.543,55 pro Bewertungseinheit werden mit 01. Oktober 2017 verordnet. Die sechs Versorgungsbereiche werden zu einem zusammengefasst.

Änderung Flächenwidmungsplan 2016, Nachtrag aufgrund Stellungnahmen.

Herrn Samitz Christian wird eine Teilfläche im Ausmaß von rund 1.975 m² am Saurachberg in Bauland – Dorfgebiet umgewidmet.

Herrn Syber Tobias werden zwei Teilflächen am Saurachberg von bisher Grünland für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche Ödland in Grünland – Garage umgewidmet.

Antrag FF Himmelberg – Sanierung Keller/Schulungsraum

Der Schulungsraum der FF Himmelberg wird saniert und die bestbietende Firma mit den Arbeiten beauftragt.

Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger, liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!



Vor einer besonderen Herausforderung standen wir in den letzten Wochen bei der Renovierung unserer Volksschule. Mit einem finanziellen Rahmen von € 1.400.000,-- wurde ab Mitte Juni mit Hochdruck der Innenbereich der Schule saniert bzw. in vielen Bereichen Erneuerungen durchgeführt. Trotz des engen zeitlichen Rahmens haben es die beauftragten Firmen bis auf wenige Detailarbeiten geschafft, pünktlich zu Schulbeginn die Arbeiten fertigzustellen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Verantwortlichen, wie Vizebürgermeister Johann Roblek, Amtsleiter Horand Gailer und unserem Bautechniker Ing. Thomas Rindler, für ihre hervorragende Arbeit bedanken. Auch den ausführenden Firmen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen voran unseren Himmelberger Unternehmen Rudolf Konrad und der Firma Jerabek, gilt mein besonderer Dank.

Auch vor unserem Kindergarten herrscht rege Bautätigkeit. Die Firma Gestra, Spiel und Freizeiteinrichtungen GesmbH wurde mit der Fertigung, Lieferung sowie der Montage neuer Spielgeräte bzw. der Außengestaltung des Spielplatzes beauftragt. Die Gesamtkosten betragen dafür ca. € 60.000,00. Hier gilt mein Dank der Leiterin unseres Kindergartens Siglinde Grabner, die bei der Planung fachkundig mitgewirkt hat. Bis Ende Oktober sollte dieses Projekt umgesetzt sein.

Diese Investitionen stellen für unsere Gemeinde natürlich eine große finanzielle Herausforderung dar. Ich bin jedoch der Meinung, dass jeder dafür eingesetzte Euro eine gute und wichtige Investition in die Zukunft ist. Geld für Bildung und die dafür notwendige Infrastruktur einzusetzen, um damit unseren Kindern gute Rahmenbedingungen zum Lernen zu ermöglichen, sehe ich als eine Hauptaufgabe der Gemeinde.

Im letzten Bürgermeisterbrief habe ich ausführlich über die zukünftige Wasserversorgung unserer Gemeinde und die damit notwendigen Investitionen berichtet. In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde nun die erste Auftragsvergabe beschlossen. Der Auftrag über die Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung, Rohrverlege- und Installationsarbeiten zur Errichtung der GWVA Himmelberg wurde vergeben. Die Kosten betragen € 248.934,66. Gleichzeitig war es aber auch notwendig die Wassergebühren ab Oktober 2017 anzupassen. Alle dafür notwendigen Beschlüsse wurden einstimmig, von allen Fraktionen befürwortet, im Gemeinderat verabschiedet.

Viele schöne Feste, Kirchtage und Ausstellungen haben uns durch den Sommer begleitet. Auch für den kommenden Herbst haben sich unsere tüchtigen Gastwirte und Vereine viele Veranstaltungen einfallen lassen. Ich lade Sie herzlich ein, diese mit Ihrem Besuch zu beehren und damit unsere Gemeinschaft in der Gemeinde zu stärken.

Euer Bürgermeister **Heimo Rinösl**

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg
Verlag, Anzeigen und Produktion:
Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Willroiderstraße 3,
Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at



TISCHLEREI ALLMANN

Grintschach 11 Tel. 04276/3133
9562 Himmelberg Fax 04276/3133-4
Mobil 0664/4751537
Mail: tischlerei.allmann@aon.at

REISETIPPS 2017

19. bis 20. September	Mit Kräuter Lis nach Slowenien	€ 219,-
25. bis 29. September	Dresden & Sächsische Schweiz	€ 535,-
27. September bis 1. Oktober	Mit dem Rad durch die Toskana	€ 650,-
4. bis 5. Oktober	Genussreise nach Venetien	€ 235,-
17. bis 20. Oktober	Schweiz: Vierwaldstätter See	€ 499,-
24. bis 30. Oktober	Korsika - Herbstreise	€ 915,-
31. Oktober bis 2. November	Sonne tanken in Rovinj	€ 199,-
9. bis 12. November	Abschlussreise Kvarner Bucht	€ 375,-

Die September Reise geht ab Ende in 12

Bacher's Adria-Express Rovinj 4* Hotel	22.-25.9. 4 Tage	€ 215,-
	22.-29.9. 8 Tage	€ 399,-
Sonne & Meer in Umag 4* Hotel Sol Sipar	24.9.-28.9. 5 Tage	€ 239,-
	24.9.-1.10. 8 Tage	€ 360,-
	28.9.-1.10. 4 Tage	€ 195,-

FELDKIRCHNER REISEBÜRO

9560 Feldkirchen - Villacher Straße 2 ☎ 04276/3333 - www.feldkirchner-reisebuero.at



■ Sonnwendfeier

Am 17. Juni 2017 fand die traditionelle Sonnwendfeier der Dorfgemeinschaft Außerteuchen mit musikalischer Umrahmung und Darbietungen der Landjugendgruppe Himmelberg beim Lastin statt. Ein herzliches Dankeschön dem Obmann Markus Jauer und seinen Vereinsmitgliedern für die Durchführung dieser Veranstaltung.



■ Urscherwirt Kirchtag mit Preisringen

Am 20. August 2017 fand beim Urscherwirt in Himmelberg der alljährliche Kirchtag statt. Auch heuer wurde wieder im Rahmen der Veranstaltung ein Preisringen durchgeführt. Anlässlich der Siegerehrung gratulierte Bürgermeister Heimo Rinnösl allen erfolgreichen Teilnehmern.



■ Tiebelwanderung

Die Jugendschuhplattlergruppe „Tiebelbuam“ lädt am Sonntag, den 8. Oktober 2017 um 09.00 Uhr zum traditionellen Wandertag nach Himmelberg.

■ Kräuterwanderung

Im Rahmen des Projektes „Himmelbergs Naturapotheke Bewusst – gesund – genau da!“ fand am 17. Juni 2017 eine Kräuterwanderung zu den Tiebelquellen mit Kräuterbäuerin Frau Sabine Pepper statt. Während der Wanderung konnten die Teilnehmer erfahren, wie man Wild- und Gartenkräuter erkennt und was Blätter, Blüten, Farben und Formen über die Heilwirkung der Pflanze aussagen. Die Pflanzenheilkundige Sabine Pepper gab wertvolle Tipps welche alten Hausmittel in keinem Haushalt fehlen sollten und wie einfach doch die Anwendung ist.



■ Die Gemeinde Afritz am See sagt „Danke“

Liebe Kärntnerinnen und Kärntner, die Unwetterkatastrophen im Spätsommer 2016 in unserer Gemeinde Afritz am See waren in aller Munde und haben viele Menschen sehr berührt. Eine unglaubliche Welle der Hilfsbereitschaft ging durch das ganze Land. Viele Menschen haben die betroffene Bevölkerung mit Spenden unterstützt.

Leider ist es uns nicht möglich den über 6200 Spendern persönlich zu danken, dies insbesondere auch deshalb, weil viele ihre Adresse nicht angegeben haben, andere haben einfach nur anonym gespendet. Wir möchten Ihnen daher auf diesen Weg für jede Hilfe, jedes Mitgefühl und vor allem jede Spende ein ganz herzliches Wort des Dankes aussprechen.

Seien Sie versichert, dass Sie damit der Bevölkerung im Ortsteil Kraa die notwendige Kraft für den Wiederaufbau und die Sanierung ihrer zerstörten Häuser und Grundstücke gegeben haben.

Für die betroffene Bevölkerung
 der Bürgermeister der Gemeinde Afritz am See
Maximilian Linder



Einladung zum Seniorentanzen

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr
 in der Volksschule in Himmelberg
 Spaß und Freude stehen im Mittelpunkt der Bewegung.
 Tanzfreudige Teilnehmer mögen
 während der Tanzzeit vorbeikommen.



TAEKWON-DO FELDKIRCHEN

NEUE KURSE STARTEN AB 12. SEPTEMBER 2017

TRAININGSZEITEN: JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG
NEUE MITTELSCHULE HS 1, MILESISTRASSE 6, IM GYMNASTIKSAAL

KINDER: 17.00 BIS 18.00 UHR, **ERWACHSENE:** 18.00 BIS 19.30 UHR
PROBETRAINING JEDERZEIT MÖGLICH! **INFOS: 0650/92 66 966**

WWW.TAEKWONDO-VILLACH.AT



■ Volksschule Himmelberg

ASKÖ Sporttag in der Volksschule

Am 19. Juni verbrachten die Schüler und Schülerinnen den Vormittag auf dem Sportplatz. Mitglieder des ASKÖ Kärnten hatten schon viele Stationen aufgebaut, als wir um 9:00 eintrafen. Das Wetter zeigte sich von der schönsten Seite! Gruppenweise marschierten die Kinder von Station zu Station, die von den ASKÖ-Leuten, Eltern und Lehrern betreut wurden. Auf dem Programm standen Geschicklichkeitsspiele, Hindernisparcours, Mattenspringen, Riesenball und vieles mehr. Auch unser Bürgermeister, Heimo Rinösl, besuchte unseren sportlichen Vormittag, der sich als voller Renner entpuppte! Für das leibliche Wohl im Anschluss organisierte unsere Obfrau vom Elternverein, Renate Lück, das Ehepaar Barlovic, das unsere Kinder an ihrem Imbissstand kulinarisch verwöhnte. Vielen Dank allen beteiligten Personen für Ihre Mithilfe!



Bläserklasse VS Himmelberg

In einer schulinternen Vorstellung konnte die 4. Klasse ihr Können und Erlerntes unter Beweis stellen. Es wurden eine Menge Lieder vorgespielt und die einzelnen Musikinstrumente vorgestellt. Die Zuhörer waren von der Präsentation begeistert und wir freuen uns, mitteilen zu können, dass es auch im Schuljahr 2017/18 eine Kooperation mit der Musikschule geben wird. Es haben sich bereits zwölf Kinder der nächstjährigen 3. Klasse für die Bläserklasse angemeldet. Unterrichtet wurden die Kinder vom Leiter der Musikschule Feldkirchen, Herrn Horst Baumgartner, Frau Birgit Töplitzer, die die Leitung der Bläserklasse über hat, Herrn Richard Tschlatscher und dem Leiter der Musikschule Bodensdorf, Herrn Christian Duss. Unterstützt wurden sie von den Klassenlehrerinnen Christina Petritz und Caroline Lerchbaumer. Vielen Dank für den großartigen Einsatz aller Beteiligten!



Girl's Day an der VS Himmelberg

Im Rahmen der mobilen Girls' Day Werkstatt fand auch heuer wieder ein technisch-handwerklicher Workshop in der Schule statt.

Mitarbeiterinnen des Mädchenzentrums Klagenfurt bastelten mit den Schülerinnen der 3. und 4. Klasse Solarautos. Der Girls' Day soll Mädchen die Möglichkeit geben, ihre Talente und Fähigkeiten in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften zu entdecken und zu stärken. Die Neugierde für naturwissenschaftliche Berufe soll geweckt werden. Dabei werden folgende Fragen kindgerecht aufbereitet: Wie funktioniert Strom? Wie fließt Strom? Was sind Solarzellen? Welche alternativen Energieformen gibt es?

Gemeinsam wurde experimentiert, gelötet, gebaut und im Anschluss daran präsentiert.



Raiffeisen – Zeichen- und Malwettbewerb 2017

Das diesjährige Thema lautete „Freundschaft ist ... bunt!“

Mit großem Eifer malten die SchülerInnen der VS Himmelberg wunderschöne, kreative Bilder. Herr Michael Greier, Filialleiter der Raika Himmelberg, überreichte den Gewinnern die Preise. Ausgezeichnet wurden die Arbeiten von Helena Steiner, Hannah Niederbichler, Magdalena Walder, Niklas Leopold und Michael Buttazoni. Wir gratulieren herzlich!



■ Freiwillige Feuerwehr Himmelberg

Schönsonntag im Rüsthaus

Auch dieses Jahr hat die Freiwillige Feuerwehr Himmelberg die Himmelberger Bevölkerung zum Schönsonntag im Rüsthaus eingeladen. Die FF Himmelberg konnten zahlreiche BesucherInnen am Schönsonntag begrüßen und bedankt sich diesem Wege nochmals für das zahlreiche Erscheinen.

Im Rahmen des „Schönsonntags“ wurde unserer Jugendfeuerwehr von Herrn GR Helmut Altmann, Herrn Klaus Prislán, Herrn Christian Mainhard und Herrn Martin Sabitzer eine namhafte Geldspende überreicht für welche sich die FF Himmelberg recht herzlich bedankt. Langfristig gesehen, ist unsere Feuerwehrjugend sehr wichtig um die Mannschaftstärke unserer Feuerwehr zu erhalten um für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu jeder Tages- und Nachtzeit, freiwillig für Einsätze bereit zu stehen.



„Kärntner Kindermalschule“ Himmelberg zu Besuch im Rüsthaus

Am 26. April diesen Jahres haben die Kinder der „Kärntner Kindermalschule“ Himmelberg unter Begleitung von Frau Barbara Lipouschek und Herrn Walter Gursch das Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Himmelberg besucht. Unser Kommandant OBI Andreas Puff stand den Kindern Rede und Antwort und es konnten die Kinder sehr viele interessante Eindrücke im Rüsthaus der FF Himmelberg sammeln. Die Eindrücke und Impressionen haben die Kinder der „Kärntner Kindermalschule“ Himmelberg nach ihrem Besuch in der Volksschule Himmelberg „malerisch“ umgesetzt. Beim Schönsonntag hat die Kameradschaft der FF Himmelberg die Bilder der Kinder im Rüsthaus ausgestellt.



■ Heizzuschussaktion

Die Anträge auf Gewährung eines Heizzuschusses können von 2. Oktober 2017 bis einschl. 26. Februar 2018 gestellt werden. Es gelten folgende Einkommensgrenzen:

Heizzuschuss in Höhe von € 180,00

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	844,46
Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben	949,00
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	1.266,68
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	130,30

Heizzuschuss in Höhe von € 110,00

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	1.048,32
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	1.441,44
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	130,30

Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen.

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld. Bei Lehrlingen, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen, und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen. Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsofferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz. **Bei Antragstellung sind aktuelle Einkommensnachweise vorzulegen und eine Bankverbindung (IBAN) für die Überweisung des Heizzuschusses bekanntzugeben. Die Antragsfrist endet mit 26. Februar 2018. Spätere Anträge werden nicht mehr berücksichtigt**

■ Lehrlingsförderung für das Jahr 2017

Vom Gemeinderat wurde am 19. Juli 2016 einstimmig die Wiedereinführung der Lehrlingsförderung beschlossen.

Ansässige Betriebe, welche in Himmelberg Lehrlinge ausbilden, erhalten eine Förderung in Höhe von € 250 pro Lehrling und Jahr um so einen Beitrag zur Reduzierung der Jugend-Arbeitslosigkeit zu leisten.

Entsprechende Formulare für die Gewährung dieser Beihilfe sind im Gemeindeamt (Frau Schusser – Tür 2) sowie als Download unter www.himmelberg.at (Link Bürgerservice – Formulare) erhältlich.

Letzter Termin für die Vorlage: 15. November 2017



Leeb Balkone expandiert und sucht neue Mitarbeiter

Mit über 100.000 zufriedenen Kunden in Österreich, Deutschland, Schweiz und Italien ist die Firma Leeb Europas führender Hersteller von Balkonen und Zäunen aus Holz und Aluminium. Unser Familienunternehmen besteht seit über 110 Jahren und hat sich im Bezirk Feldkirchen als wichtiger Arbeitgeber etabliert. Aktuell suchen wir Mitarbeiter für die Balkonproduktion, die Montage und für die Arbeitsvorbereitung.

Mit einem Umsatz von 29 Millionen Euro im Jahr 2016 ist die Firma Leeb Balkone weiterhin auf Erfolgskurs und konnte ihre Marktposition weiter ausbauen. Der Schlüssel zum Erfolg sind die Mitarbeiter, die mit fundiertem Fachwissen, Kreativität und innovativen Ideen für das außergewöhnliche Balkon- und Zaunprogramm verantwortlich sind.

Arbeiten bei Leeb Balkone

Unser Unternehmen beschäftigt heute mehr als 180 Mitarbeiter am Standort in Gnesau. Besonderen Wert legen wir auf die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Für lernfreudige Mitarbeiter gibt es ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmaßnahmen. Als einziger Betrieb im Bezirk bieten wir die Ausbildung zum Oberflächentechniker mit Spezialisierung auf die Pulverbeschichtung als Lehrberuf an. Ebenso bilden wir Holz- und Metalltechniker aus. Laufende Investitionen in Forschung und Entwicklung, sowie eine moderne Maschinenausstattung bieten die besten Voraussetzungen für sichere und interessante Arbeitsplätze. Bei Leeb Balkone legen wir auch großen Wert auf ein gutes Betriebsklima und einen wertschätzenden Umgang untereinander. Wir freuen uns über Mitarbeiter, die mitgestalten wollen und setzen viele Maßnahmen, damit unsere Mitar-

beiter sich auch am Arbeitsplatz wohl fühlen. Angeboten werden unter anderem die gesunde Jause, kostenlose Mitarbeiterbusse zwischen Gnesau und Feldkirchen bzw. Radenthein sowie bei Bedarf günstige Betriebswohnungen. Auch das miteinander Feiern kommt bei uns nicht zu kurz.

Neue Mitarbeiter gesucht

Als stetig expandierendes Unternehmen ist Leeb Balkone ein verlässlicher Arbeitgeber für unsere Mitarbeiter. Für unser nachhaltiges Wachstum suchen wir laufend neue Mitarbeiter in verschiedenen Unternehmensbereichen. Neben ausgebildeten Facharbeitern bieten wir auch Quereinsteigern aus anderen Branchen attraktive Karriere-möglichkeiten. Aktuell suchen wir Mitarbeiter für unsere Oberflächentechnik, Tischler für die Balkonproduktion, technische Zeichner sowie Montagemitarbeiter.

Wenn Sie auf der Suche nach einer sinnvollen Tätigkeit mit einer langfristigen Perspektive sind, die Spaß macht und attraktiv entlohnt wird, freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter bewerbung@leeb.at.



Leeb Balkone GmbH

9563 Gnesau, Leebstraße 1, Tel.: 04278/7000

E-Mail: bewerbung@leeb.at, www.leeb.at/jobs



■ Schadorganismen an Buchsbaum

Triebsterben an Buchsbaum (*Cylindrocladium buxicola*)

- Erste Symptome sind hell bis dunkelbraune Flecken an den Blatträndern, welche mit Fortschreiten der Krankheit ineinander fließen.
- An den Trieben entstehen schwarze Streifen, später folgen abfallende Blätter und abgestorbene Triebe.
- Die Erkrankung wird durch feucht-kühle Witterung begünstigt. Dichte Hecken oder Formschnitte sind aufgrund der mangelnden Durchlüftung anfälliger.

Innerhalb der Gattung *Buxus* sind vor allem die Sorten *Buxus sempervirens* „Suffruticosa“, *Buxus microphylla* „Morris Midget“ und *Buxus microphylla* „Herrenhausen“ anfällig. *Buxus sempervirens* „Arborescens“ wird im Allgemeinen weniger stark befallen.

Maßnahmen

- Vermeidung von hoher Feuchtigkeit im Bestand: Einzelpflanzen oder Pflanzen in Beeten sollten nur von unten gegossen werden.
- Kalkstreuung;
- Rückschnitt bei leichtem Befall nur an trockenen Tagen, damit Schnittstellen schnell abtrocknen.
- Entsorgung des Schnittgutes und befallener Pflanzen ausschließlich durch Verbrennung, da Sporen des Pilzes bis zu 4 Jahre im abgestorbenen Material überdauern können.
- Schnittwerkzeuge sollten während und nach Schnittmaßnahmen gereinigt und desinfiziert werden.

Buchsbaumzünsler (*Diaphania perspectalis*)

Der aus Ostasien stammende Schmetterling befällt nur Buchsbäume und ist seit 2009 in Österreich. Die Larven des Schmetterlings (=Raupe) ernähren sich von den Blättern der Buchsbäume und fressen ganze Sträucher in kurzer Zeit kahl. Da neben den Blättern auch die Rinde aufgefrassen wird, können sich befallene Pflanzen nicht mehr regenerieren und sterben ab. Der Schmetterling überwintert als Raupe und beginnt ab März/April mit seiner Fraßtätigkeit.



© Kahrer / Agas

Maßnahmen

- laufende Kontrolle der Buchsbäume auf Raupenbefall.
Wichtig: Das Innere des Strauches kontrollieren, da die Raupe den Strauch von innen nach außen kahlfrisst.
- Die Raupen überwintern innerhalb der Buchsbäume in Gespinsten aus Spinnseide und Laub. Empfehlenswert ist, die Sträucher auch im Winter nach Gespinsten abzusuchen und diese zu entfernen.
- Raupen absammeln und schadlos vernichten.

Die regelmäßige Kontrolle der Buchsbäume auf möglichen Befall ab März und das Absammeln der Raupen sowie der Überwinterungsgespinnste in der kalten Jahreszeit trägt wesentlich zur Eindämmung des Buchsbaumzünslers bei. Die

Bekämpfung mit chemischen Insektiziden sollte nur zusätzlich erfolgen!

- biologische Bekämpfung mit *Bacillus thuringiensis* - Präparaten
- Ist ein verstärkter Flug von Schmetterlingen zu beobachten, empfiehlt sich nach etwa einer Woche ein kräftiger Rückschnitt der befallenen Pflanzen. Dadurch werden die am Schnittgut anhaftenden Eier entfernt und so teilweise einer weiteren Ausbreitung entgegengewirkt.
- Befallenes Schnittgut ist über die industrielle Kompostierung oder Grünschnittdeponien der Gemeinden zu entsorgen.
- Von der Kompostierung im eigenen Garten ist auf Grund zu geringer Rottetemperaturen dringend abzuraten!

Kontakt

Amtlicher Pflanzenschutzdienst – Amt der Kärntner Landesregierung – Abteilung 10

Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: 0664/ 80 536 11417 E-Mail: abt10.agrarrecht@ktn.gv.at

■ Arbeit schützt vor Armut nicht!

Sie gehen einer Erwerbstätigkeit nach – dennoch reicht Ihr Haushaltseinkommen nicht aus?

Das Projekt „Kick up – One Stop für berufliche Stabilität“ der Kärntner Volkshochschulen unterstützt Personen, die trotz Arbeit von Armut bedroht oder betroffen sind. Als Zielgruppe gelten Menschen, die sich in einem selbstständigen oder unselbstständigen Dienstverhältnis befinden.

- Wir bieten Betroffenen kostenlose Beratung, Begleitung, Unterstützung und Weiterbildung
- Gemeinsam mit den Beraterinnen der VHS werden Maßnahmen und Hilfestellungen bei Problemlagen wie Schulden, gesundheitliche Einschränkungen, unsichere Wohnsituation, Kinderbetreuung, Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger, nicht anerkannte Ausbildung oder private/familiäre Herausforderungen umgesetzt
- Zudem besteht die Möglichkeit, kostenlose Weiterbildungen in den Bereichen finanzielle, rechtliche und gesundheitliche Bildung, Persönlichkeitstraining, Sprachen und EDV in Anspruch zu nehmen.

Bei Interesse stehen Ihnen die Projektmitarbeiterinnen mit Rat und Tat zur Verfügung:

Mag.^a Sonja Landfried - Projektkoordination
050 477 7029

Angelina Boschi, MA,BA - Beratung
0676 84 58 70 200

Kathrin Bacher, BA - Beratung
0676 84 58 70 600

Finanziert wird das Projekt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Kärnten.

■ Blutspendeaktion

Der freiwillige Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes veranstaltet am **Dienstag, den 26. September 2017** in der Zeit von **17:00 bis 20:00 Uhr** in der **Volksschule** eine Blutabnahme.

Die Bevölkerung von **Himmelberg** und Umgebung wird gebeten, sich recht zahlreich an dieser **Blutspendeaktion** zu beteiligen.



Aus Liebe zum Menschen...

■ Lärmschutzverordnung – Einhaltung von Ruhezeiten

Besonders während der Gartensaison kommt es immer wieder zu Anfragen aus der Bevölkerung zum Thema Ruhezeiten. Aus diesem Grund wird auf die Beachtung der Lärmschutzverordnung der Gemeinde Himmelberg hingewiesen:

VERORDNUNG des Gemeinderates der Gemeinde Himmelberg vom 15. 10. 2015, Zahl: 523/2015-G, mit welcher **Bestimmungen zum Schutz gegen Lärm** erlassen werden (Lärmschutzverordnung)

Gemäß § 2 Absatz 4 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes - K-LSiG, LGBl. Nr. 74/1977, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, in Verbindung mit § 12 Absatz 1 und § 15 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 3/2015, wird verordnet:

§ 1 Lärmerregung

- (1) Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung (§ 2 Abs. 1 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes).
- (2) Unter störendem Lärm sind die wegen ihrer Lautstärke für das menschliche Empfindungsvermögen unangenehm in Erscheinung tretenden Geräusche zu verstehen (§ 2 Abs. 2 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes).
- (3) Lärm wird dann ungebührlicherweise erregt, wenn das Tun oder Unterlassen, das zur Erregung des Lärms führt, jene Rücksichten vermissen lässt, die im Zusammenleben mit anderen Menschen verlangt werden müssen (§ 2 Abs. 3 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes).

§ 2 Störender Lärm

Störender Lärm (§ 1 Abs. 2) wird jedenfalls ungebührlicherweise erregt (§ 1 Abs. 3) durch:

- a) das Starten von Kraffrädern und Motorfahrrädern (Mopeds), sofern dieses nicht die Zu- oder Abfahrt betrifft, auf Straßen, die nicht dem öffentlichen Verkehr dienen und sonstigen Privatgrundstücken sowie durch das Laufenlassen von Ver-

brennungsmotoren aller Art auf diesen Grundflächen, sofern diese Straßen- und Grundflächen im Wohn- oder Kurgebiet oder in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten liegen.

- b) den Betrieb von Maschinen und Geräten, wie Ketten- und Kreissägen, Holzspaltern und ähnlichem in Wohn- und Kurgebieten, Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr.
- c) die Benützung von Gartengeräten wie beispielsweise Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren und Elektromotoren, Rasentrimmern, Motorsensen, Häckslern, Heckenscheren, Laubbläsern und ähnlichem in Wohn- und Kurgebieten, in Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr.
- d) den Betrieb von Modellflugzeugen mit Verbrennungsmotoren in bewohnten Gebieten oder in der unmittelbaren Nähe dieser Gebiete.

§ 3 Strafbestimmungen

Verwaltungsübertretungen sind gemäß § 4 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 218,00 oder Arrest bis zu zwei Wochen zu bestrafen.

§ 4 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel der Gemeinde Himmelberg in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Himmelberg vom 16. Mai 1991, Zahl 154-3/1991-P, mit welcher Bestimmungen zum Schutz gegen Lärm erlassen wurden (Lärmschutzverordnung), außer Kraft.

Der Bürgermeister: *Heimo Rinösl*

Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/himmelberg

Gewitter, was tun?

- **Unbedingt meiden:** Einzelne Bäume, Metallzäune, Berggipfel, Wasser, Personengruppen, Fahr- & Motorräder
- **Zuflucht suchen in Auto, Gebäude**
- **Wichtig im Notfall:**
Auf dem Boden hocken, Füße dicht nebeneinander stellen

Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband






LAND KÄRNTEN

BM.I
 BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES


Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe


15 Sekunden
Infotelefon: 050 536 57057
7. Oktober, 12:00 bis 13:00 Uhr
**Achtung! Keine
Notrufnummern blockieren!**

Warnung


3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

 Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten. Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!


Alarm


1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

 Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!


Entwarnung


1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

 Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!


ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM-GEWINNSPIEL

Wie lange heult die Sirene beim Zivilschutz-Sirensignal "Entwarnung"?
☐ a) 1 Minute

☐ b) 3 Minuten

☐ c) 5 Minuten

Name

Adresse

Einsendeschluss: 12. Oktober 2017. Zu gewinnen gibt es Löschdecken und weitere Sicherheits-Sachpreise!

 Einsendungen an: Kärntner Zivilschutzverband, Rosenegger Straße 20, 9020 Klagenfurt, FAX 050-536-57081, E-Mail: zivilschutzverband@ktn.gv.at
Sicherheit rund um die Uhr unter: www.siz.cc/himmelberg

■ Geburt



Huber David Alexander, Juli 2017

■ Goldene Hochzeit



Gailer Helmut und Waltraut

■ Geburtstage



**Krieger Harry
80 Jahre**



**Kogler Siegfried
80 Jahre**



**Huber Elisabeth
90 Jahre**



**Schranner Hildegard
90 Jahre**

■ Gästeehrungen



**Michael und Rosita Schmidt aus Deutschland
15 Jahre Urlaub bei Familie Treffner**



Rolf Radde – 40 Jahre zu Gast in Himmelberg

40 Jahre zu Gast in Himmelberg

Der Hamburger Rolf Radde gehört bereits seit 40 Jahren zu den Stammgästen in der Gemeinde Himmelberg. Aus diesem Anlass wurde der treue Urlaubsgast im Rahmen des Kirchtages beim Urscherwirt im Beisein von Bürgermeister Heimo Rinösl geehrt.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

Musikzwerge

Musik entdecken und „be-greifen“ das können schon die Kleinsten (1-4 Jahre) in einer Eltern-Kind-Gruppe. Wir singen, spielen, bewegen uns, hören zu und musizieren mit verschiedensten Instrumenten und Materialien. Wir erleben die Gemeinschaft und die Freude an der Musik.

GRATIS Schnupperstunde am
FR, 22.09.2017 um 08.45 Uhr
 anschließend immer freitags, ab
06.10.2017 um 08.45 Uhr
 im katholischen Pfarrhaus Himmelsberg

Ich freu mich auf viele alte und neue Gesichter!

Info und Anmeldung bitte bei **Margit Kraßnitzer**, Elementare Musikpädagogin unter **0664/45 41 046** oder **m.d.krassnitzer@aon.at**



Küchen & Wohnstudio



IHR TISCHLER
amtman
 GmbH

Kirchgasse 15
 9560 Feldkirchen
 Tel: 0043 (0)664 52 51 352
 e-Mail: andrea.amtmann@gmx.at
 www.amtmann-kuechen.at

■ Veranstaltungen Oktober - Dezember 2017

www.himmelsberg.at

01.10.2017	Sonntag	09.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit der Landjugend Himmelsberg - Pfarrkirche Himmelsberg
06.10.2017	Freitag	15.00 Uhr	Herbstbauernmarkt am Marktplatz
08.10.2017	Sonntag	09.00 Uhr	Tiebelwanderung – der Jugenschuhplattlergruppe Tiebel Buam
11.11.2017	Samstag	17.30 Uhr	Martini-Laternenfest – Umzug vom Sportplatz bis zur Kirche
26.11.2017	Sonntag	11.00 Uhr	Ruabn-Kirchtag beim <i>Urscherwirt</i>
02.12.2017	Samstag	18.00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche Himmelsberg
08.12.2017	Freitag	19.00 Uhr	„Adventliche Stund“ heimische Musik und Gesangsgruppen - Gasthof Pension <i>Urscherwirt</i>
08.12.2017	Freitag	14.00 Uhr	Weihnachtsbauernmarkt am Marktplatz
10.12.2017	Sonntag	15.00 Uhr	Adventsingen , Volksliedchor Himmelsberg, in der Pfarrkirche Himmelsberg
26.12.2017	Dienstag	09.50 Uhr	Stefanie-Pferdesegnung – im Kirchhof Himmelsberg
31.12.2017	Sonntag	16.00 Uhr	Jahresschluss- und Dankesmesse anschl. Pfarrsilvester im Pfarrcafe
31.12.2017	Sonntag	11.00 Uhr	Silvesterparty im Cafe Heidi



Schülerhilfe!

Das Original. Seit 1974.

Schulbegleitende Nachhilfe für alle Schulformen & Fächer
Matura-Vorbereitungskurse

Nimm teil'!
 Mit dem Schülerhilfe Programm das Schuljahr erfolgreich abschließen!

Jubiläumstage in der Schülerhilfe
19. – 21. Sept. 2017
 Schnuppern, Kennenlernen & Gewinnspiel!

Komm vorbei!

Schülerhilfe Feldkirchen
 Mag. Barbara Bodlaj
 Sparkassenstraße 2, 9560 Feldkirchen
 T: 04276/37706
feldkirchen@schuelerhilfe.com
www.schuelerhilfe.at/feldkirchen